

Projektvergabe

Projektname: Community-Building im Skitourensport

Projektpartner*in: Alpine Collective, Luca Pollerhoff

Handlungsfeld: 3. Skitouren-Kultur

1 AUSGANGSLAGE

Der Skitourensport entwickelt sich zunehmend von einer rein sportlichen Aktivität hin zu einem sozialen und gemeinschaftlichen Erlebnis. Gleichzeitig zeigen die Erkenntnisse aus der Kickoff-Serie von graubünden Skitour, dass insbesondere in den Bereichen Community-Bildung, Vernetzung und niederschwelliger Einstieg Entwicklungspotenzial besteht.

Während in anderen Sportarten wie Trailrunning, Mountainbike oder Rennvelo bereits erfolgreiche Community-Modelle etabliert sind, existieren im Skitourensport bislang nur vereinzelt vergleichbare Ansätze. Gleichzeitig verändern sich die Bedürfnisse vieler Sportlerinnen und Sportler. Gemeinschaft, Austausch, Inspiration und gemeinsame Erlebnisse gewinnen zunehmend an Bedeutung.

Mit Alpine Collective entsteht im Engadin eine neue Community für winterliche Bergsportaktivitäten. Das Projekt bietet die Möglichkeit, den Aufbau und die Entwicklung einer Community unter realen Bedingungen zu begleiten und daraus Erkenntnisse für den Skitourensport in Graubünden abzuleiten.

2 PROJEKTBESCHREIBUNG

Ziel des Projekts ist die Begleitung und Analyse des Pilotprojekts Alpine Collective im Engadin. Im Zentrum steht die Frage, wie Community-Building im Skitourensport funktioniert und welche Erkenntnisse für andere Regionen und das Gesamtprojekt graubünden Skitour gewonnen werden können.

Das Pilotprojekt dient als Reallabor zur Erprobung von Community-Ansätzen, Aktivierungsmechanismen und Angebotsformaten. Die gewonnenen Erfahrungen werden systematisch dokumentiert, ausgewertet und für andere Regionen aufbereitet. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Klärung von Rollen, Verantwortlichkeiten und rechtlichen Rahmenbedingungen für Community-Angebote im Skitourensport.

3 PROJEKTLAUFZEIT

Projektstart: 01. Juli 2026

Pilotphase 1: Winter 2026/27

Evaluation und Zwischenfazit: Frühling/Sommer 2027

Abschluss Projektphase 1: 30. Juni 2027

Auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse wird entschieden, ob eine zweite Pilotphase durchgeführt wird.

Optionale Pilotphase 2: Winter 2027/28
Projektabschluss: Sommer 2028

4 MASSNAHMEN

- Aufbau und Betrieb des Pilotprojekts Alpine Collective
- Dokumentation der umgesetzten Aktivitäten und Formate
- Analyse von Zielgruppen, Teilnehmenden und Aktivierungsmechanismen
- Auswertung von Erfolgsfaktoren und Herausforderungen
- Erfassung von Erfahrungen im Bereich Community-Aufbau und Community-Management
- Analyse von Rollen, Verantwortlichkeiten und Governance-Modellen
- Aufarbeitung rechtlicher Fragestellungen im Zusammenhang mit Community-Angeboten (bei Bedarf können rechtliche Fragen mit einem Anwalt geklärt werden, separates Budget und Lead bei Projektleitung graubünden Skitour)
- Austausch mit dem Teilprojekt «Skitouren-Kultur – Aufbau eines integrierten Angebots- und Community-Systems»
- Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für andere Regionen und Aufbereitung der Erkenntnisse in einem Schlussbericht

5 PROJEKTZIELE

- Gewinnung von Erkenntnissen zum Aufbau und zur Entwicklung von Skitouren-Communities
- Erprobung verschiedener Community- und Angebotsformate unter Praxisbedingungen
- Identifikation erfolgreicher Aktivierungs- und Vernetzungsmechanismen
- Schaffung von Grundlagen für ähnliche Initiativen in anderen Regionen Graubündens
- Klärung von Rollen, Verantwortlichkeiten und rechtlichen Rahmenbedingungen
- Beitrag zur Weiterentwicklung des Handlungsfelds Skitouren-Kultur

6 LEISTUNGSERBRINGER

Alpine Collective, Luca Pollerhoff

Zur fachlichen Begleitung werden weitere Akteure und Partner aus dem Umfeld von graubünden Skitour beigezogen.

Ein regelmässiger Austausch mit dem Teilprojekt «Skitouren-Kultur – Aufbau eines integrierten Angebots- und Community-Systems» ist sicherzustellen.

7 ZEITLICHE PLANUNG / MEILENSTEINE

Phase 1

01. Juli 2026: Projektstart

Winter 2026/27: Umsetzung Pilotphase 1

Frühjahr 2027: Dokumentation und Auswertung der Erkenntnisse

Sommer 2027: Zwischenbericht und Entscheid über Weiterführung

30. Juni 2027: Abschluss Phase 1

Nach Abschluss der Phase 1 wird gemeinsam entschieden, ob eine zweite Pilotphase sinnvoll und zielführend ist.

Option Phase 2

Winter 2027/28: Vertiefung und Weiterentwicklung des Pilotprojekts

Frühjahr 2028: Auswertung der zweiten Pilotphase

Sommer 2028: Schlussbericht und Handlungsempfehlungen für Graubünden

8 RISIKOMANAGEMENT

Risiken:

- geringe Teilnahme oder Aktivierung der Community
- fehlende Übertragbarkeit auf andere Regionen
- unklare Rollen und Verantwortlichkeiten
- rechtliche Unsicherheiten bei Community-Angeboten
- zu starke Fokussierung auf regionale Besonderheiten des Engadins

Massnahmen

- Definition klarer Lern- und Evaluationsziele
- regelmässige Reflexion der Erkenntnisse
- frühzeitige Klärung rechtlicher Fragestellungen
- Einbindung des Teilprojekts «Skitouren-Kultur – Aufbau eines integrierten Angebots- und Community-Systems» und weiteren Akteurinnen/Akteure
- Fokus auf übertragbare Erkenntnisse und Best Practices

9 ERWARTETE RESULTATE

- Dokumentierte Erkenntnisse zum Aufbau und Betrieb einer Skitouren-Community
- Übersicht erfolgreicher Community- und Angebotsformate
- Handlungsempfehlungen für andere Regionen Graubündens
- Übersicht zu Rollen, Verantwortlichkeiten und rechtlichen Rahmenbedingungen
- Best-Practice-Modell für den Aufbau regionaler Skitouren-Communities
- Beitrag zur Weiterentwicklung des Handlungsfelds «Skitouren-Kultur»
- Grundlagen für mögliche Folgeprojekte und weitere Pilotregionen

10 PROJEKTBEGLEITUNG

Projektbegleitung graubünden Skitour: Nico Dalcolmo